

bloomon

Blühende Trends

**Von weniger ist mehr
bis zum Blumen-Overload**





Hallo Herbst!

Jetzt beginnt die Saison des Jahres, in der wir gern mehr Zeit drinnen verbringen. Mit ein paar kleinen Veränderungen kreierst Du eine gemütliche Herbstatmosphäre in Deinem Zuhause. Der letzte Schliff? Ein stilvolles Bouquet von bloomon – inspiriert von den neuesten Wohntrends.

Warme Farben, runde Formen und ein verspieltes Gesamtbild: Die Wohntrends der Saison finden sich in unseren Blumendesigns wieder. Wir haben vier florale Trends ausgewählt, die perfekt mit den aktuell angesagten Einrichtungsstilen harmonieren.





Vase: POLSPOTTEN



Flowerstone



Flowergram



Blumentrend:

Taktile Texturen

Wie wäre es, wenn Du mit Deinen Augen fühlen könntest? Einer der größten Interior Trends findet sich jetzt auch in unseren Bouquets: Texturen, die so faszinierend sind, dass man sie direkt berühren möchte. „**Von stachelig und rau bis kuschelig und weich – je größer die Vielfalt, desto besser**“, sagt **Ferdinand Belfor**, Art Director bei bloomon. Sie erinnern an den Bouclé-Bezug eines Sessels und die skurrile Form eines Vintage-Glases, nur eben in der Sprache der Blumen. Zum Beispiel ein krauses, getrocknetes Blatt, eine samtige Celosia, glänzende Beeren oder kuschelige Weidenkätzchen. Und am besten alle vereint in einem Strauß.



Edition 'Indian summer'

Vase: POLSPOTTEN



Vase: POLSPOTTEN



Flowerstone



Blumentrend:

Ikebana

Dieser florale Trend ist von der japanischen Blumenkunst Ikebana inspiriert. Der Schwerpunkt liegt auf dem gezielten Arrangement vereinzelter Stiele in einer Vase, wodurch ein wahres Kunstwerk entsteht. Bei Ikebana geht es nicht um geradlinige Blumenarrangements, sondern um das ideale Gleichgewicht und die richtigen Proportionen. Durch eine asymmetrische Komposition entsteht ein kunstvoller Look & Feel. Dank seines minimalistischen Charakters fügt sich dieser Trend nahtlos in den Japandi-Einrichtungsstil ein, eine Mischung aus japanischen und skandinavischen Elementen.

.



Atelier



Vase: POLSPOTTEN

Blumentrend:

Botanical

Das Beste aus Blumen und Pflanzen in einem Strauß: leuchtendes Grün mit einem farbenfrohen Touch. Bei dem botanischen Trend spielt das Blattgrün die Hauptrolle, ebenso das Spiel mit Formen und Strukturen. Die Grenze zwischen Pflanze und Blume ist fließend – es wirkt fast, als stünde ein neuer grüner Mitbewohner in Deinem Zuhause. Mit einem botanischen Bouquet holst Du Dir die Natur in Deine vier Wände und das ist alles andere als eintönig: Neben Grün dominieren noch andere Farbtöne wie zum Beispiel Graugrün oder Rostbraun. Ein botanisches Bouquet ist kunstvoll, anders und ein Gesprächsthema, das in jedem Interieur gut aufgehoben ist.

Blumentrend:

Floral Overload

Je mehr Blumen, desto besser! Das buchstäbliche Äquivalent einer Blumenwolke erlebt ein Comeback, und wie! Verwandle Dein Interieur in ein blühendes Paradies – stelle ein paar hierhin, ein paar dorthin. Verwende Blumen in weichen, runden Formen – zusammen oder jeden Stiel einzeln. Das Ergebnis ist ein schöner und eklektischer Look, der sogar ein bisschen Bohemian anmutet. Ein Übermaß schadet diesem Trend jedenfalls ganz und gar nicht.



Pixie



Pixie, Original



Atelier



Mono Chrysanthemum



Flowerfest



Die bloomon Herbst-Bouquets

Das Highlight der bloomon Herbstkollektion ist die Edition Indian Summer: ein prachtvoller Strauß in sanften Herbsttönen, gefüllt u. a. mit verschiedenen Chrysanthemen, Rosen und einer majestätischen Lilie. Dieses Bouquet verdient einen Soloauftritt auf dem Beistelltisch oder kann auf Deinem Esstisch im Rampenlicht stehen. Ein toller Anblick ist auch unser Mono Chrysanthemum: ein Strauß aus den schönsten Chrysanthemen, die die Saison zu bieten hat. Diese typische Herbstblume im Retro-Look symbolisiert Freundschaft und Fröhlichkeit – das perfekte Geschenk.

Wenn Blumen, dann bloomon

Blumen von bloomon sind das i-Tüpfelchen für Dein Interieur. Jedes Design wird von unseren Stylist:innen mit Liebe zum Detail und großer Sorgfalt kreiert. Die Blumen kommen direkt vom Gärtner und sind daher frischer als frisch. Das Ergebnis? Bouquets, die nachhaltig beeindruckten.

bloom

